

Auskünfte und Informationen nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Öffentliches Verzeichnisse der Eisenbahn-Unfallkasse (nach § 81 Abs. 4 SGB X, §§ 18 Abs. 2, 4e BDSG)

Das Sozialgesetzbuch (SGB) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) schreiben vor, dass der Beauftragte für den Datenschutz jedermann in geeigneter Weise die Angaben entsprechend des § 4e BDSG auf Antrag verfügbar zu machen hat. Es handelt sich dabei um die in den folgenden Nummern 1. bis 8. aufgeführten Angaben.

Um Ihnen eine Orientierung zu geben, stellen wir im Folgenden wesentliche Angaben über die bei der Eisenbahn-Unfallkasse vorhandenen Daten komprimiert dar.

Auf Anforderung teilen wir Ihnen mit, in welchem Verfahren automatisierter Verarbeitung möglicherweise Ihre Daten bei der Eisenbahn-Unfallkasse gespeichert sind und um welche Daten es sich handelt. Ihr Recht nach den gesetzlichen Vorschriften des Sozialgesetzbuchs, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie des Informationsfreiheitsgesetzes auf eine solche bzw. noch weitergehende Auskünfte wird durch diese allgemeine Übersicht nicht beschränkt. Informationen zur Organisation sowie zu den Aufgaben der Eisenbahn-Unfallkasse sind in unserem Internetauftritt barrierefrei zur Verfügung gestellt und weitergehende Angaben können Sie auf der Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes formlos (teilweise gegen Gebühr) bei der Eisenbahn-Unfallkasse beantragen.

1. Name der verantwortlichen Stelle

Eisenbahn-Unfallkasse

2. Leiter der verantwortlichen Stelle

a) Vorstand:

Vertreter der Arbeitgeber:

Schmidt, Stephan, Bundeseisenbahnvermögen, Hauptverwaltung, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 2, 53175 Bonn

Vertreter der Arbeitnehmer:

Ludwig, Rudi, Rödelheimer Straße 49, 60487 Frankfurt (M)

b) Geschäftsführer:

Kersten, Dieter

c) stellvertretender Geschäftsführer:

Spies, Johannes

d) Leiter der Datenverarbeitung (Koordinator):

Hellfeuer, Helmut

3. Anschrift der verantwortlichen Stelle:

Eisenbahn-Unfallkasse

Rödelheimer Straße 49

60487 Frankfurt (Main)

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Die Eisenbahn-Unfallkasse ist Trägerin der gesetzlichen Unfallversicherung. Die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung von Daten erfolgt im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen oder zugelassenen Aufgaben. Hierzu gehören:

- die Feststellung der Zuständigkeit und des Versicherungsstatus,
- die Erbringung der Leistungen nach dem SGB VII,

- die Berechnung, Festsetzung und Erhebung von Beitragsgrundlagen und Beiträgen nach dem SGB VII,
- die Durchführung von Erstattungs- und Ersatzansprüchen,
- die Verhütung von Versicherungsfällen, die Abwendung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sowie die Vorsorge für eine wirksame erste Hilfe nach dem SGB VII,
- die Erforschung von Risiken und Gesundheitsgefahren für die Versicherten.

5. Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien

<u>Personengruppe</u>	<u>Datenkategorie</u>	
<i>Unternehmer</i>	Ordnungsmerkmale	Geschäftspartnernummern; Mitgliedsnummer; Unternehmensnummer; Aktenzeichen
	Unternehmensstammdaten	Name, Vorname; Firmenbezeichnung, Adress- und Kommunikationsdaten; Gesellschaftsform; gesetzliche Vertreter bzw. Mitteilungsempfänger
	Beitragsdaten	Beitrags-Soll; Beitrags-Ist; Zahlungspflichtige; Daten für Beitragseinzug; Daten zum Mahn- bzw. Vollstreckungs-verfahren
	Veranlagungsdaten	Katasterdaten; Arbeitstage; Anzahl der beschäftigten bzw. Versicherten
<i>noch Unternehmer</i>	Unfalldaten	Unfallnummer; Datum; Person; Status
	Präventionsdaten	Daten über Betriebsprüfungen und deren Feststellungen; Daten zu Sicherheitsfachkräften; Betriebsärzten; Fachkräften für Arbeitssicherheit
	Daten über Ordnungswidrigkeiten	Verfahrensdaten; Daten über Bußgeldbescheid; Art des Verstoßes
<i>Versicherte</i>	Ordnungsmerkmale	Geschäftspartnernummer, Unfallnummer; Aktenzeichen
	Personenstammdaten	Name, Vorname; Adress- und Kommunikationsdaten; Geburtsdatum, und –ort; Staatsangehörigkeit; Sterbedatum
	Unfalldaten / Berufskrankheitendaten	Unfallart; Tag; Zeit; Meldedatum; Kassenzugehörigkeit; Mitgliedsart; Diagnose; Berufskrankheitennummer; Zusatzversicherung; JAV; Daten zum Unternehmen; Regress
	Leistungsdaten	Art der Leistung; Leistungszeitraum;

		Leistungshöhe; Diagnose; Leistungsverordner; Leistungserbringer; Daten über andere Leistungsträger; Daten zu Ersatzkräften; Daten über Ersatzansprüche
<i>Lieferanten / Dienstleister</i>	Ordnungsmerkmale	Geschäftspartnernummer; Aktenzeichen
	Stammdaten	Bezeichnung bzw. Name, Vorname; Adress- und Kontaktdaten; Gesellschaftsform; gesetzliche Vertreter bzw. Mitteilungsempfänger
	Vertrags- und Abrechnungsdaten	Bankverbindung; Zahlungsverkehr
<i>Beschäftigte</i>	Ordnungsmerkmale	Geschäftspartnernummer; Aktenzeichen
	Stammdaten	Name, Vorname; Adress- und Kontaktdaten; Funktion; Abteilung
	Vertrags- und Abrechnungsdaten	Lohndaten; Zahlungsverkehr; Zeiterfassungsdaten

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können

Die Mitteilung an Dritte erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des SGB oder anderen Rechtsvorschriften u. a. an:

- Sozialleistungsträger und diesen gemäß § 35 SGB I gleichgestellten Stellen,
- Leistungserbringer,
- Geldinstitute im Rahmen des Zahlungsverkehrs,
- öffentliche Stellen bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften (z. B. Finanzämter),
- Übermittlung in Einzelfällen nach dem § 67d ff SGB X bzw. anderen Vorschriften des SGB.

7. Regelfristen für die Löschung der Daten

Die Löschung erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen, satzungsmäßigen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie gelöscht, wenn die unter 4. genannten Zwecke wegfallen.

8. Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten

Eine Datenübermittlung an Drittstaaten findet nicht statt.